

## Benutzerhandbuch

Metacon-Next OHD-C EI(1) 60 / EI(2) 90 / EW 90

Metacon-Next OHD-C EI(1) 120



B.V.



### Metacon-Next B.V.

Zuidbaan 450

2841 MD Moordrecht

Die Niederlande

Tel. : +31 (0) 182 23 15 25

[www.metacon-next.com](http://www.metacon-next.com)

[info@metacon-next.com](mailto:info@metacon-next.com)

### Metacon-Next B.V.

Randweg 19

8304 AS Emmeloord

Die Niederlande

Tel. : +31 (0) 182 23 15 25

[www.metacon-next.com](http://www.metacon-next.com)

[info@metacon-next.com](mailto:info@metacon-next.com)

**Dies ist ein ins Deutsche übersetztes Handbuch**

<b>1</b>	<b>Vorwort</b> .....	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Einführung</b> .....	<b>4</b>
<b>3</b>	<b>Sicherheit</b> .....	<b>5</b>
3.1	<i>Sicherheitseinrichtungen</i> .....	5
3.2	<i>Sicherheitsvorschriften</i> .....	6
3.3	<i>Verbleibende Risiken</i> .....	7
<b>4</b>	<b>Anweisungen für den Gebrauch</b> .....	<b>8</b>
4.1	<i>Normaler Gebrauch (nicht bei Feuersalarm/Kalamitäten)</i> .....	8
4.2	<i>Selbstschließende Funktion on</i> .....	9
4.3	<i>Maßnahmen nach missbräuchlicher Verwendung</i> .....	9
<b>5</b>	<b>Technische Daten</b> .....	<b>9</b>
<b>6</b>	<b>Produkt</b> .....	<b>9</b>
<b>7</b>	<b>Vorbereitung der Montage</b> .....	<b>10</b>
7.1	<i>Wichtige Werkzeuge für die Montage</i> .....	10
<b>8</b>	<b>Montageanleitung</b> .....	<b>11</b>
<b>9</b>	<b>Erste Verwendung</b> .....	<b>33</b>
<b>10</b>	<b>Wartung, Störungen und Reparaturen</b> .....	<b>34</b>
10.1	<i>Regelmäßige Wartung</i> .....	34
10.2	<i>Reinigung</i> .....	34
10.3	<i>Störungen und Reparaturen</i> .....	34
<b>11</b>	<b>Lagerung und Transport</b> .....	<b>35</b>
<b>12</b>	<b>Umwelt und Entsorgung</b> .....	<b>35</b>
<b>Anhang A: "OHD-C EI(1) 60 / EI(2) 90 / EW 90 &amp; OHD-C EI(1) 120 - Installationsdaten"</b> .....		<b>36</b>
<b>Anhang B: "OHD-C EI(1) 60 / EI(2) 90 / EW 90 &amp; OHD-C EI(1) 120 - Wartungsanleitung"</b> .....		<b>37</b>
<b>Anhang C: "OHD-C EI(1) 60 / EI(2) 90 / EW 90 &amp; OHD-C EI(1) 120 - Wartungslogbuch"</b> .....		<b>38</b>

# 1 Vorwort

Bevor Sie die Tür benutzen, beachten Sie bitte die Sicherheitshinweise in diesem Dokument und in der Betriebsanleitung.

Metacon-Next liefert nur Produkte an den "Zwischenhandel". Das bedeutet, dass Metacon-Next nur eine Tür liefert. Die Installation, Wartung und Instandhaltung erfolgt durch und unter der Verantwortung des "Händlers".

Metacon-Next liefert nur CE-gekennzeichnete Türen nach EN 13241 und/oder EN 16034.

Wenn die Feuerschutztür von einem Dritten montiert und eingebaut wird und der Monteur Änderungen an der Tür vornimmt, muss dies mit von Metacon-Next geliefertem Material geschehen, das unter der Seriennummer der Tür registriert ist.

Wenn der Installateur diese Änderung in Übereinstimmung mit den geltenden europäischen Rechtsvorschriften vornimmt, ist er verpflichtet, die Anlage selbst mit der CE-Kennzeichnung zu versehen.

Es liegt in der Verantwortung der Montagefirma, die Tür gemäß der Bedienungsanleitung einzubauen. Die Betriebsanleitung ist stets bei der Tür aufzubewahren.

Die Typenbezeichnung mit der Seriennummer wird an folgender Stelle angebracht: Auf der Antriebsseite an der Führung, ca. 1600 mm von unten. Dieser Aufkleber darf nicht entfernt oder verdeckt werden. Diese Angaben sind unter anderem für die Lieferung von Reparatur- und/oder Wartungsartikeln erforderlich.

Metacon-Next haftet nicht für unsichere Situationen, Unfälle, Schäden und Verletzungen, die z.B. durch

- Nichtbeachtung der auf der Brandschutztür und/oder in der Gebrauchsanweisung angegebenen Warnhinweise und/oder Vorschriften;
- Unzureichende und/oder falsche Wartung, Metacon-Next gibt eine Mindestfrequenz von einmal pro Jahr als notwendig an;
- Änderungen an der Tür und am Zubehör durch Dritte. Dazu gehören die Verwendung anderer als der vorgeschriebenen Ersatzteile (z. B. eine Batterie), ein falscher Anschluss oder eine falsche Einstellung, eine Änderung der Steuereinheit und des Steuerprogramms.
- Unsachgemäße Installation oder Montage des Produkts.
- Lokale (länderspezifische) Zusatzvorschriften.

Referenzdokumente:

NEN-EN 13241-1; NEN-EN 16034;

- Metallgewerkschaftliche Bedingungen;
- Technische Zeichnung Metacon-Next;
- Packungsbeleg mit Positionsnummern;
- Bedienungsanleitungen des Motor- und Steuergerätelieferanten;
- Benutzerhandbücher für das mitgelieferte Zubehör;
- DoP (Declaration of Performance) .

Die installierende Partei muss alle Anweisungen in der Installationsanleitung befolgen. Der Benutzer muss alle Anweisungen im Benutzerhandbuch befolgen. Das Benutzerhandbuch ist dem Benutzer bei der Lieferung zu übergeben und an der Tür zu hinterlassen.

© COPYRIGHT

Metacon-Next B.V. besitzt das Urheberrecht an diesem Handbuch. Alle weltweiten Rechte vorbehalten. Dieses Handbuch oder Teile davon dürfen ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Urheberrechtsinhabers nicht vervielfältigt, übersetzt, bearbeitet oder in einem elektronischen Medium gespeichert werden.

## **2 Einführung**

Diese Brandschutztür ist hauptsächlich dazu bestimmt, miteinander verbundene Räume (Brandabschnitte) im Falle eines Brandes und/oder einer Rauchentwicklung zu trennen. Damit soll verhindert werden, dass das Feuer auf andere Räume und/oder angrenzende Grundstücke übergreift. Die Brandschutztür kann von einer Brandmeldeanlage, aber auch von einem eigenständigen Alarmsystem gesteuert werden.

Die erteilte CE-Kennzeichnung gilt nur für die in der Leistungserklärung (Dop) angegebenen Leistungen, die mit jeder Tür geliefert wird.

In Übereinstimmung mit der Norm NEN-EN 12635 folgen in diesem Dokument die Installationsanweisungen und Anweisungen für die erstmalige Verwendung.

## 3 Sicherheit

Beim Einbau der Brandschutztür sind die jeweils geltenden (Sicherheits-)Vorschriften zu beachten, z. B. das Arbeitsschutzgesetz. Zusätzlich zu den Vorschriften müssen die Anweisungen in diesem Dokument strikt befolgt werden. Bei der Installation von elektrischen Bauteilen sind die Anweisungen des Herstellers dieser Bauteile zu befolgen.

Da Metacon-Next nur Hersteller/Lieferant von "Halbzeugen" ist, liegt es in der Verantwortung des Verarbeiters, nach den einschlägigen Vorschriften und Regeln zu arbeiten.

Der Hersteller der Brandschutztür haftet nicht für Schäden oder Verletzungen, die sich aus der Nichtbeachtung dieser Betriebs- und Wartungsanleitung und unsachgemäßem Gebrauch ergeben.

### 3.1 Sicherheitseinrichtungen

Die Anlage kann mit den folgenden Sicherheitseinrichtungen ausgestattet sein.

- Überrollschutz / Auffangschutz / Schlaffseilschutz / Einklemmschutz / Schaltschutz.
- Rauch- und Temperaturmelder und/oder Brandmeldeanlage (BMI )
- Schutzeinrichtungen unter 2500 [mm] von einem begehbaren Boden, obligatorisch bei Einklemmgefahr (NEN-EN 294);
- ATEX-Komponenten, falls zutreffend, siehe zusätzliches Handbuch/Anleitung

Siehe die Produktspezifikationen in Kapitel 5 für die installierten Funktionen.

### 3.2 Sicherheitsvorschriften

- Das Tor darf nur von Personen bedient werden, die die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben. Die Tür darf unter keinen Umständen von Kindern oder Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten bedient werden. Die Tür darf nur auf die in Abschnitt 4.1 beschriebene Weise benutzt werden.
- Die Brandschutztür ist so konstruiert, dass sie sich im Falle eines Brand- oder Rauchalarms immer mechanisch schließt. Die Tür signalisiert Personen und/oder Materialien bei einer mechanischen Notschließung nicht, gemäß EN 13241 wird ein optisches und akustisches Warnsignal gegeben. (Ausnahmen von dieser Regel sind in Absprache mit oder nach Genehmigung durch die zuständige Behörde möglich; der Errichter oder Endnutzer muss die Erteilung dieser Genehmigung veranlassen).
- In Ausnahmesituationen kann die Brandschutztür mit einem nicht-mechanischen Failsafe-System ausgestattet werden. Diese Tür muss immer geschlossen sein, sie kann als Durchgang genutzt werden, muss aber unmittelbar danach wieder geschlossen werden.
- Wenn die Tür in einen Fluchtweg eingebaut wird, muss sichergestellt werden, dass sie für den vorgesehenen Zweck (Fluchttür) geeignet ist. (EN 16034-2) (EN 14351-1 und 2)
- Im Falle der Totmannschaltung ist der Steuerschalter so zu positionieren, dass der Bediener das Öffnen/Schließen des Tores gut im Blick hat.
- Überprüfen Sie vor der Inbetriebnahme, dass die Tür keine sichtbaren Schäden aufweist; sollten Schäden festgestellt werden, bitten Sie den Lieferanten, diese zu reparieren; eine beschädigte Tür darf nicht betrieben werden.
- Vergewissern Sie sich vor und während des Betriebs, dass sich keine anderen Personen im Umkreis von  $\pm 2$  [m] um die Tür aufhalten.
- Vergewissern Sie sich vor und während des Betriebs, dass sich keine Hindernisse unter der Tür befinden.
- Während der Wartung/Inspektion der Brandschutztür muss das System von der Stromversorgung getrennt werden und sichergestellt werden, dass es getrennt bleibt.
- Verhindern Sie, dass Personen im Raum eingeschlossen werden. Wenn noch Personen anwesend sind, muss die Tür offen bleiben, wenn keine Fluchtmöglichkeit besteht.
- Bei Verwendung eines ausfallsicheren Antriebs schließt sich die Tür bei einem Stromausfall sofort, es sei denn, es gibt ein Reservesystem, das die Tür offen hält, bis ein Feueralarm ausgelöst wird oder das Reservesystem eine kritische Spannung erreicht hat.
- Es wird empfohlen, die Anlage zu erden; dies ist bei einer ATEX-Ausführung obligatorisch.

### **3.3 Verbleibende Risiken**

#### **Regelmäßige Verwendung:**

- Eine Einklemmung kann auftreten, wenn sich die Brandschutztür als Reaktion auf einen Feueralarm schließt. Das mechanische, ausfallsichere Schließen der Brandschutztür berücksichtigt nicht die mögliche Anwesenheit von Personen. Die Gefahr des Einklemmens ist aufgrund der geringen Geschwindigkeit der Schließbewegung und der optischen und akustischen Warnsignale sehr gering.
- Wenn die Brandschutztüren mit einem mechanischen Fail-Safe-System ausgestattet sind, müssen zwei optische und ein akustisches Signal mit autonomen Stromversorgungen gemäß EN 12604-2000 oder EN 13241-2016 bereitgestellt werden;

**Es ist strengstens untersagt, Waren/Materialien in den "Lauf" des sich schließenden und/oder öffnenden Türflügels zu legen.**

#### **Im Falle einer Wartung:**

- Während der Wartung/Inspektion der Brandschutztür muss die Anlage von der Stromversorgung getrennt werden und dies auch bleiben. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags aufgrund der Spannung in der Anlage.
- Bei der Inspektion des Bewegungssystems kann die Gefahr des Einklemmens bestehen, wenn die Tür in Bewegung ist/sind.

Eigentum von Metacon-Next B.V.

## 4 Anweisungen für den Gebrauch

### 4.1 Normaler Gebrauch (nicht bei Feuersalarm/Kalamitäten)

Die folgenden Schritte müssen vor und während des Betriebs der Tür beachtet werden;

- Bevor Sie die Tür bedienen, beachten Sie bitte die Sicherheitshinweise in Kapitel 3
- Vergewissern Sie sich, dass sich während des Betriebs nichts oder niemand in der Nähe, vor oder unter dem Tor befindet; falls dies der Fall sein sollte, dürfen Sie das Tor nicht sofort in Betrieb nehmen oder stoppen.
- Sie betätigen das Tor mit dem Steuergerät, in der Regel mit Druckknöpfen oder einem Schlüsselschalter. Während Sie das Tor bedienen, halten Sie einen ausreichenden Abstand, aber in Sichtweite des sich bewegenden Teils des Tores (2-8 Meter).
- Vergewissern Sie sich, dass sich das Tor bei der Betätigung tatsächlich in die richtige Richtung bewegt; ist dies nicht der Fall, stellen Sie den Betrieb ein und/oder drücken Sie die Stopptaste und wenden Sie sich unverzüglich an den Lieferanten.
- Behalten Sie die Tür während der Bewegung stets im Auge.
- Achten Sie darauf, dass die Tür beim Öffnen vollständig geöffnet und beim Schließen vollständig geschlossen ist, um die Haltbarkeit zu erhöhen.
- Wenn während des Betriebs der Tür Unregelmäßigkeiten festgestellt werden, stoppen Sie den Betrieb und wenden Sie sich an den Lieferanten. Wenn eine unsichere Situation eintritt, sperren Sie den Bereich ab, so dass der Durchgang nicht benutzt werden kann, z. B. wenn die Tür nicht vollständig geöffnet oder geschlossen ist.

Die Tür kann auf verschiedene Weise gegen das Einklemmen von Gegenständen und/oder Personen gesichert werden.

**ACHTUNG:** Wenn Sie das Steuergerät festhalten, wird der Schutz außer Kraft gesetzt.

- Bei der Totmannschaltung stoppt das Tor sofort nach Loslassen der Steuerung. Wenn eine Sicherheitsleiste vorhanden ist, hebt sich das Tor nach Berührung mit einem Gegenstand und/oder einer Person automatisch wieder. Es ist möglich, die Hinderniserkennungsfunktion durch eine Reihe von Fotozellen zu ergänzen.
- Wenn eine Lichtschranke installiert ist, schließt sich das Tor nicht, wenn der Sensor ein Objekt im Bereich dieser Schranke erkennt. Bitte beachten Sie, dass dies nur in der Linie/im Bereich des Sicherheitssensors funktioniert. Außerhalb dieses Bereichs wird kein Objekt und/oder keine Person erkannt.

Bitte beachten Sie, dass die Sicherheitseinrichtungen nicht zur Betätigung der Tür bestimmt sind!

Um das Tor nach dem Auslösen einer Schaltleiste/Lichtleiste wieder in Betrieb nehmen zu können, müssen Gegenstände und/oder Personen aus dem Erfassungsbereich der Schaltleiste entfernt werden.

## **4.2 Selbstschließende Funktion on**

Befindet sich die Tür zum Zeitpunkt der "Aktivierung" durch eine (automatische) Alarmanlage und einen Stromausfall in der offenen Position, schließt sie sich automatisch. Dies geschieht durch einen elektrischen Antrieb mit Schwerkraftausfallsicherung.

Eine Schwerkraftsicherung bedeutet, dass sich das Tor auch nach einem Ausfall der elektrischen Anlage durch die Schwerkraft schließen kann. Diese Bewegung wird durch einen Geschwindigkeitsbegrenzer gesteuert. Im Falle der "Kontrolle" berücksichtigt die Tür keine Gegenstände/Personen unter der Tür und schließt sofort.

Optional kann der Lichtleistschutz vorübergehend aktiv gehalten und nach einer bestimmten Zeit mit einer Zwangssperre geschlossen werden.

**Es ist strengstens untersagt, Waren/Materialien in den "Lauf" des sich schließenden und/oder öffnenden Türflügels zu legen.**

## **4.3 Maßnahmen nach missbräuchlicher Verwendung**

Wenn ein Gegenstand unter der Tür eingeklemmt wurde und die Tür zum Stillstand gekommen ist, führen Sie die folgenden Maßnahmen durch.

- Lassen Sie die Tür ein wenig hochgehen, bis Sie den Gegenstand entfernen können.
- Schließen Sie die Tür nach dem Entfernen des Gegenstandes vollständig.
- Führen Sie vor dem Öffnen der Tür eine Sichtprüfung durch.
- Wenn Sie Zweifel haben oder eine dieser Maßnahmen fehlschlägt, wenden Sie sich bitte an den Lieferanten.

## **5 Technische Daten**

Bitte beachten Sie die Auftragsbestätigung und/oder den Lieferschein.

## **6 Produkt**

Bitte beachten Sie die Produktbroschüre und die optionale Stückliste (Bill Of Material).

## 7 Vorbereitung der Montage

Bevor Sie mit der Montage der Tür beginnen, sollten Sie folgende Punkte überprüfen:

- Bevor mit der Installation begonnen wird, muss sich der Installateur mit dem Inhalt dieses Benutzerhandbuchs vertraut machen.
- Es liegt in der Verantwortung des Installateurs, die örtlichen Vorschriften für den Einbau der Tür zu kennen (z. B. das Arbeitsschutzgesetz).
- Überprüfen Sie den Arbeitsbereich auf Zugänglichkeit und Arbeitsraum und sperren Sie ihn dann ab. Achten Sie auf die folgenden Punkte:
  - Überprüfen Sie die Tageslichtmaße und den verfügbaren Platz an den Seiten und oben, die Maße gemäß der technischen Zeichnung sind maßgeblich.
  - Prüfen Sie die Montagefläche auf Hindernisse.
  - Prüfen Sie vor der Installation, ob der Boden eben ist, wie in der technischen Zeichnung angegeben.
  - Prüfen Sie, ob die Wände, der Boden und der Sturz rechtwinklig und gerade sind, wie in der technischen Zeichnung angegeben.
  - Prüfen Sie, ob die richtigen elektrischen Anschlüsse vorhanden sind, wie auf der technischen Zeichnung dargestellt
  - Beurteilen Sie, ob der Untergrund eine ausreichende Festigkeit für die Konstruktion bietet; im Zweifelsfall wenden Sie sich an den Lieferanten.
- Überprüfen Sie alle Teile anhand der Packliste und/oder der Auftragsbestätigung und/oder konsultieren Sie die Übersicht aller Teile anhand der optionalen BOM (Bill Of Material) des Benutzerhandbuchs.

### 7.1 Wichtige Werkzeuge für die Montage

Metacon-Next kann die benötigten Werkzeuge nicht bestimmen, da dies von der jeweiligen Einbausituation abhängt. Es ist Sache des Lieferanten und/oder des Installateurs, die geeigneten Werkzeuge zu bestimmen.

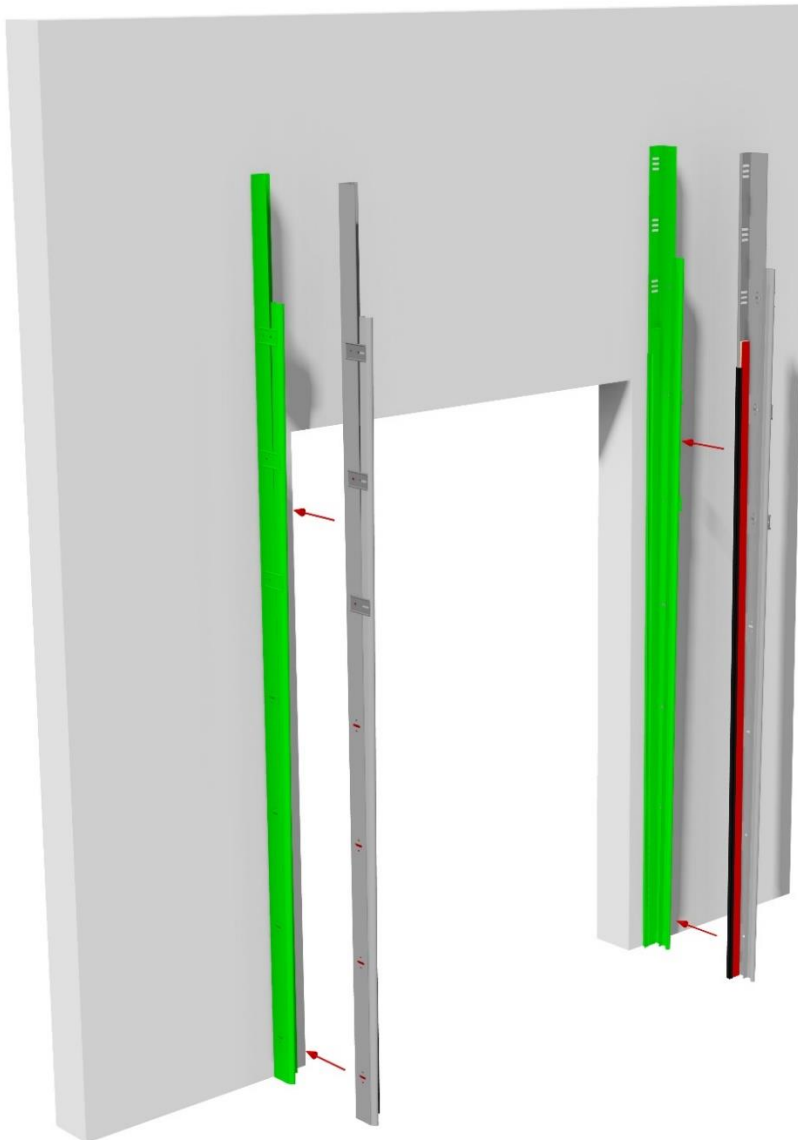
## 8 Montageanleitung

Nachdem der Installateur die Vorbereitungen gemäß Kapitel 7 getroffen hat, kann mit dem Einbau der Tür begonnen werden.

**Wichtig: Befestigungsmittel werden optional von Metacon-Next B.V. geliefert. Verwenden Sie nur Befestigungsmittel, die für die vorgesehene Festigkeit und Feuerbeständigkeit geeignet sind und die zum Untergrund passen. Befolgen Sie die Anweisungen der mitgelieferten Befestigungsmittel.**

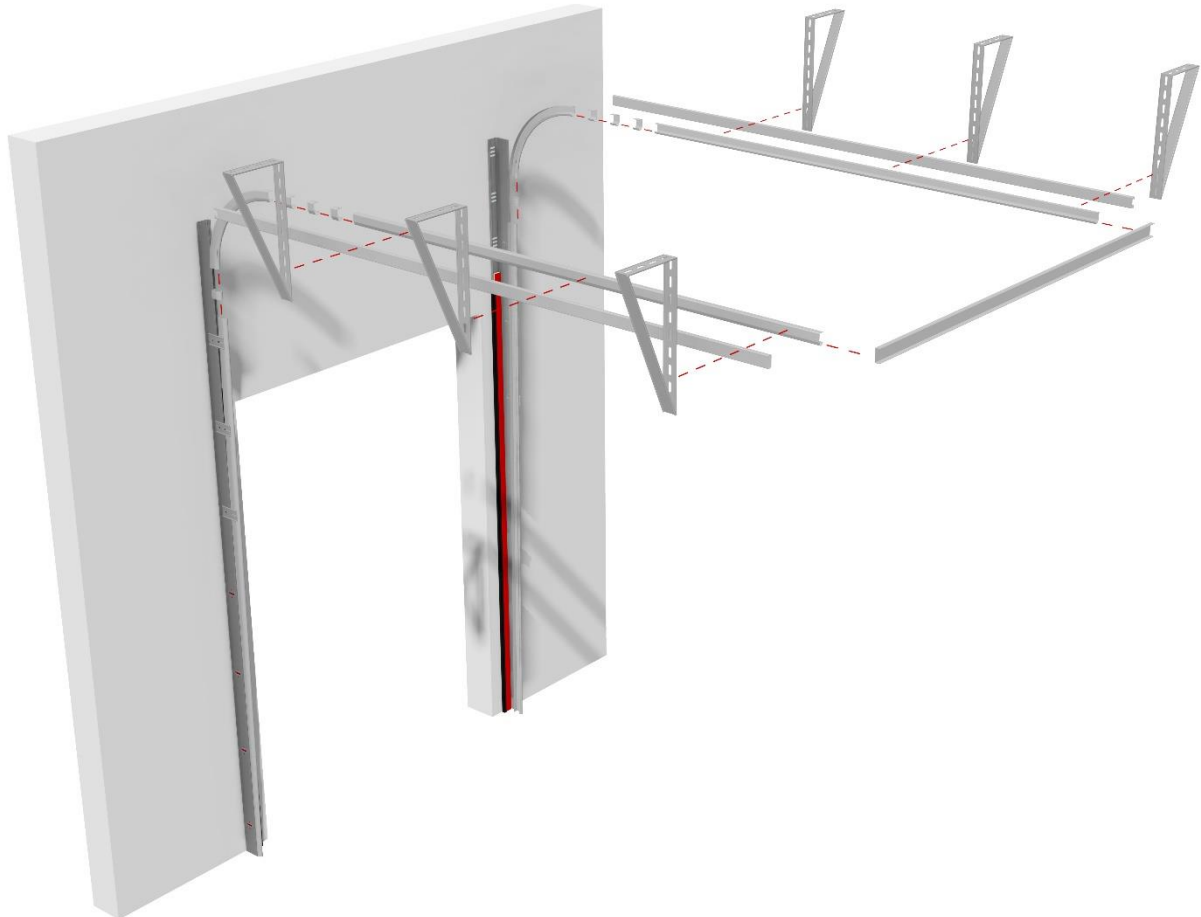
### Schritt 1 - Montageschienen

Montieren Sie die Schienen in der Breite gemäß der technischen Zeichnung von Metacon-Next. Überprüfen Sie die Breite. Prüfen Sie, ob die Schienen parallel und waagrecht montiert sind.



## Schritt 2a - Montageschienen (horizontale Montage)

Montieren Sie die Türaufhängevorrichtung. Achten Sie darauf, dass die Führungsschienen senkrecht und parallel zueinander stehen. **Montieren Sie den Abstandhalter auf der Rückseite der horizontalen Schiene!**



Eigentur

## Schritt 2b (alternativ zu 2a) - Montageschienen (vertikale Beschläge)

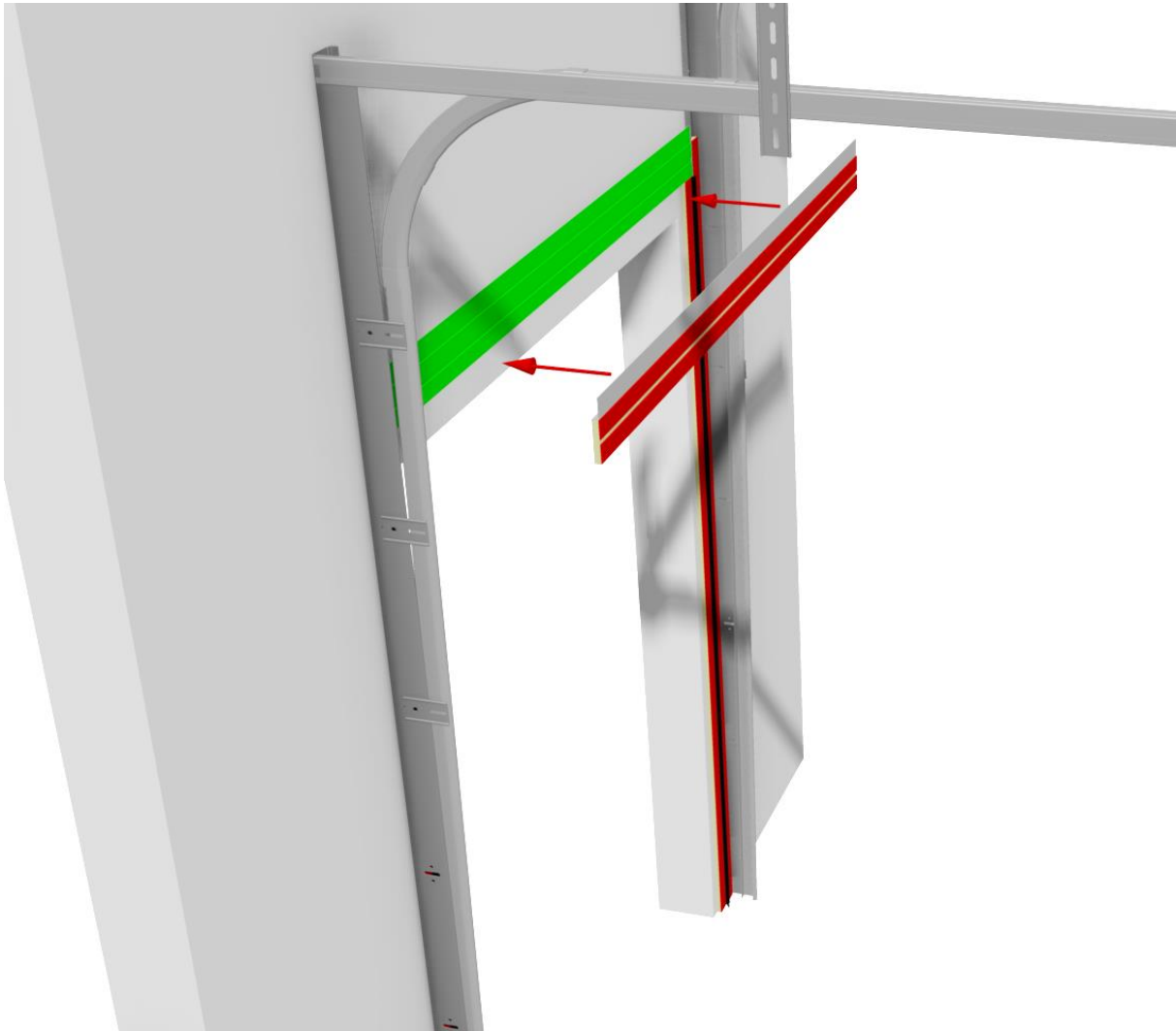
Bei einer vertikal anhebbaren Tür ist der obere Teil der Schiene zu montieren.  
Prüfen Sie, ob die Schienen parallel und waagrecht montiert sind.



Next B.V.

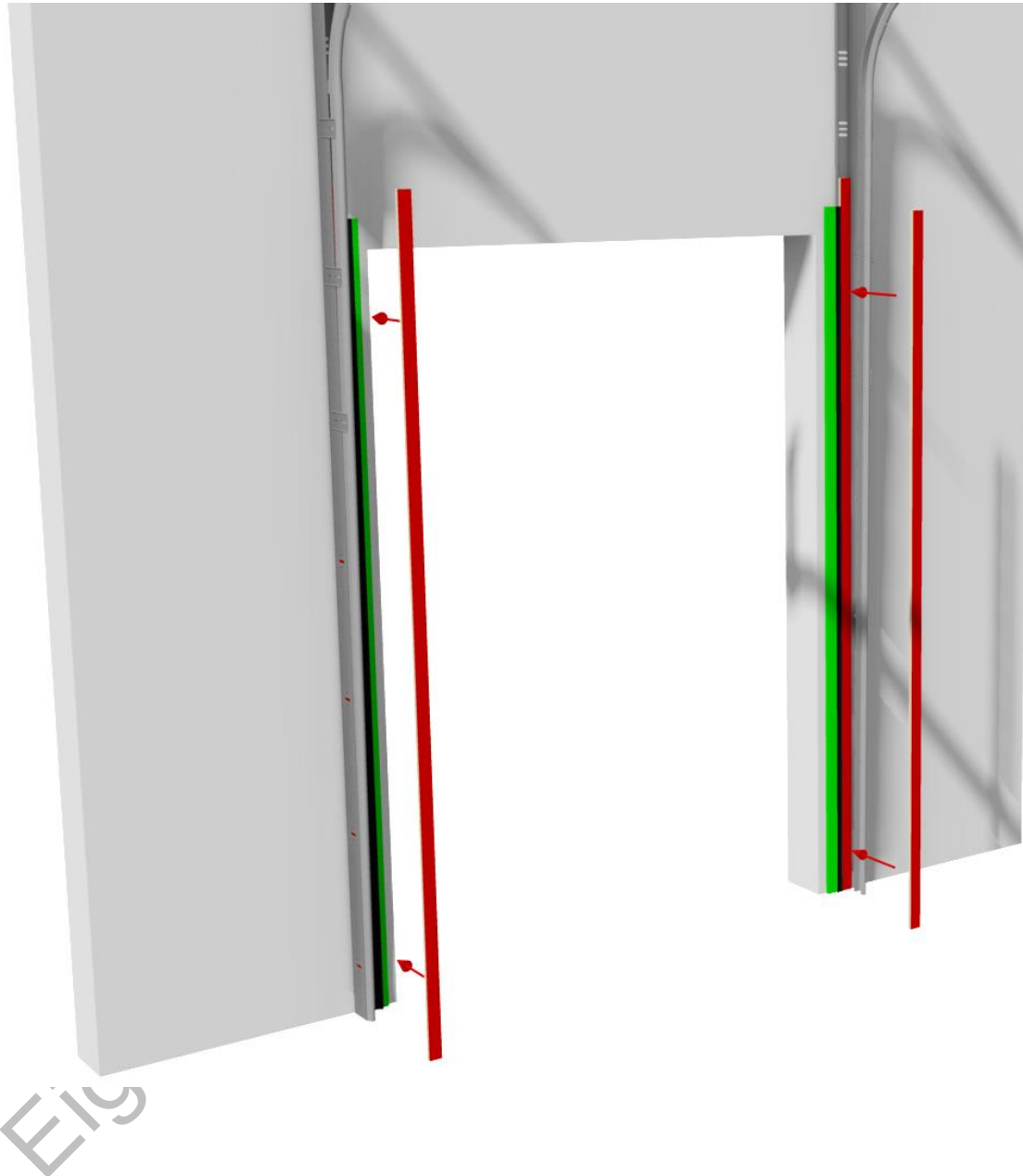
## Schritt 3a - Montage des Wandhakens

Montieren Sie den Wandhaken in der richtigen Höhe gemäß der technischen Zeichnung des Metacon-Next. Verteilen Sie den Abstand zwischen dem Wandhaken und den Führungen links und rechts so, dass er gleich groß ist.



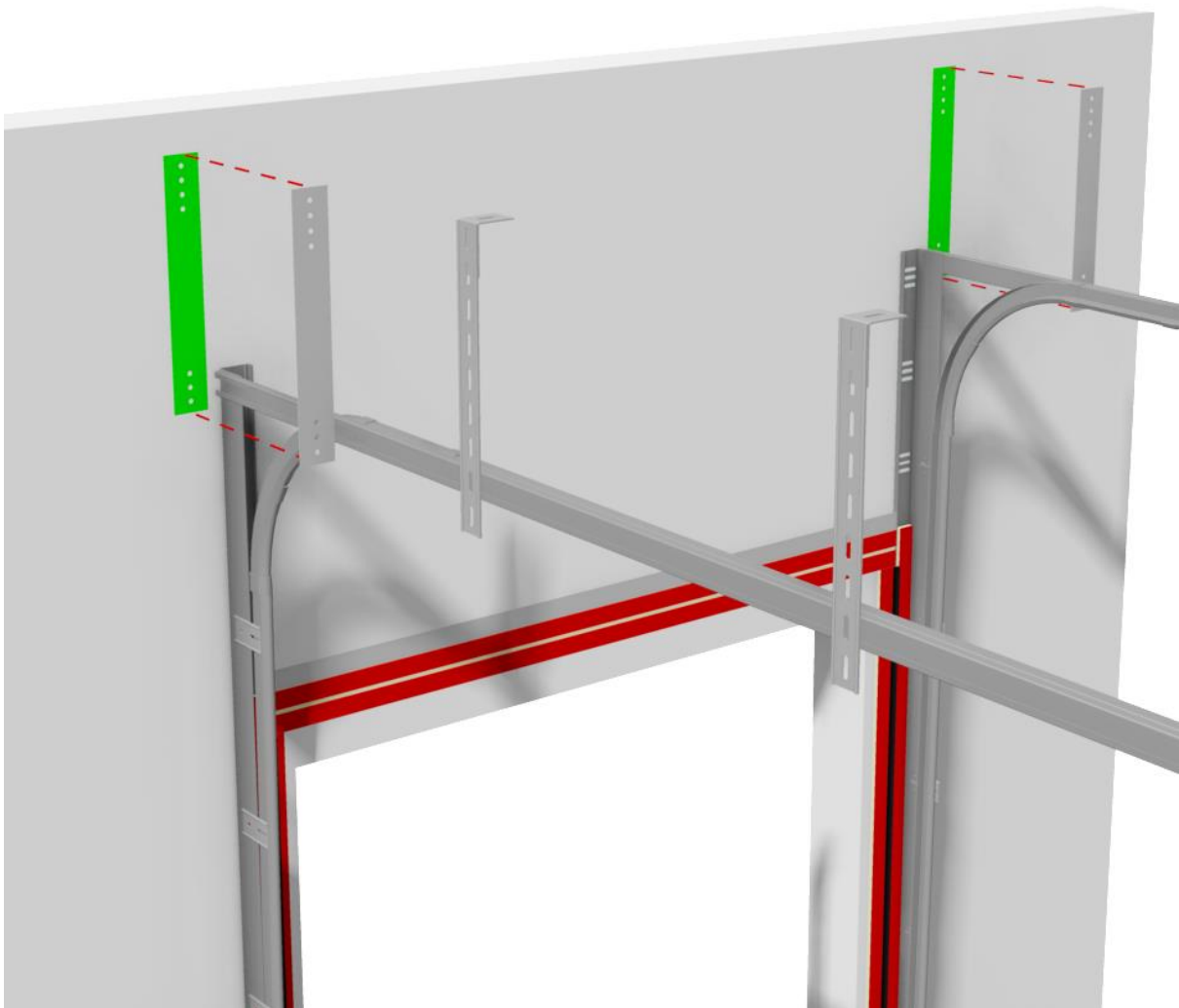
## Schritt 3b - Montage der vertikalen Labyrinth

Montieren Sie die vertikalen Labyrinth auf der Breite gemäß der technischen Zeichnung Metacon-Next. Überprüfen Sie die Breite. Prüfen Sie, ob die vertikalen Labyrinth parallel und waagrecht montiert sind.

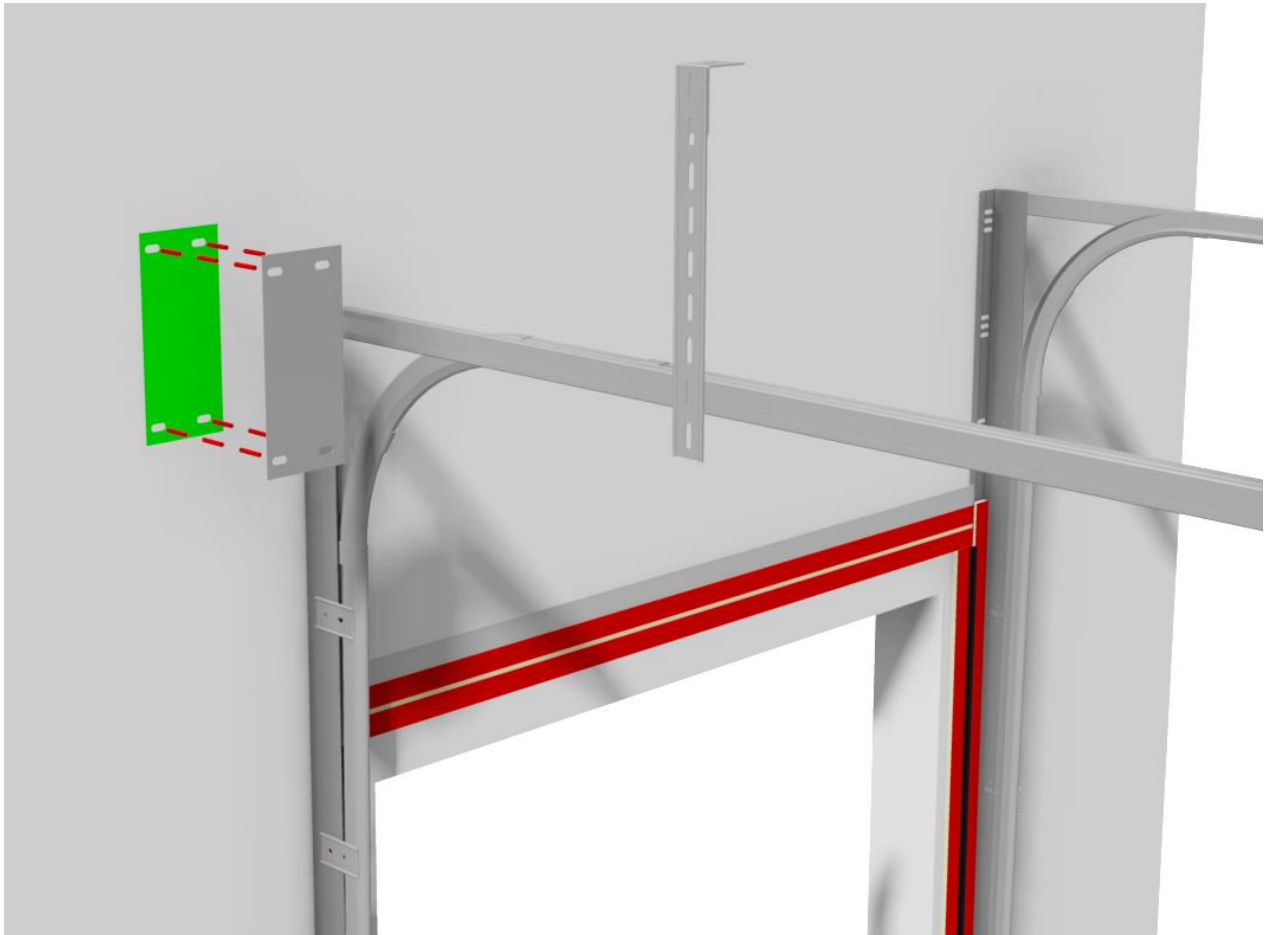


## Schritt 4a - Verwendung von Bohrschablonenhalternungen und Spannschlössern

Platzieren Sie die Bohrschablonen gemäß der technischen Zeichnung von Metacon-Next. Prüfen Sie, ob sie eben ist, markieren Sie das Lochmuster und entfernen Sie die Bohrschablonen. Für eine korrekte strukturelle Befestigung sind mindestens 3 Befestigungslöcher pro Halterung zu verwenden (2 oberhalb und 1 unterhalb des horizontalen Trägers). Bohren Sie dann die Löcher unter Berücksichtigung des erforderlichen Abstands und der erforderlichen Tiefe der Befestigungsmittel.

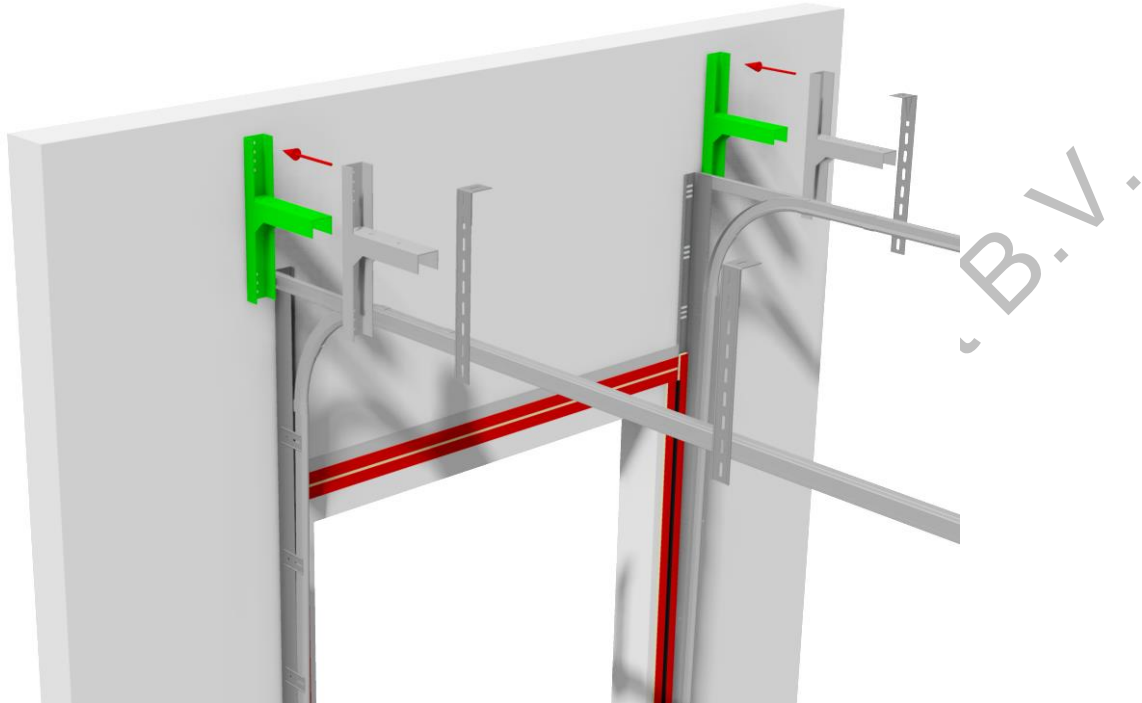


Legen Sie die Bohrschablone für die Klemmeinheit gemäß der untenstehenden Abbildung an, markieren Sie das Lochmuster und entfernen Sie die Bohrschablone. Für eine korrekte strukturelle Befestigung müssen alle Befestigungslöcher verwendet werden. Bohren Sie dann die Löcher, wobei Sie den Abstand und die Tiefe der Befestigungsmittel beachten müssen.



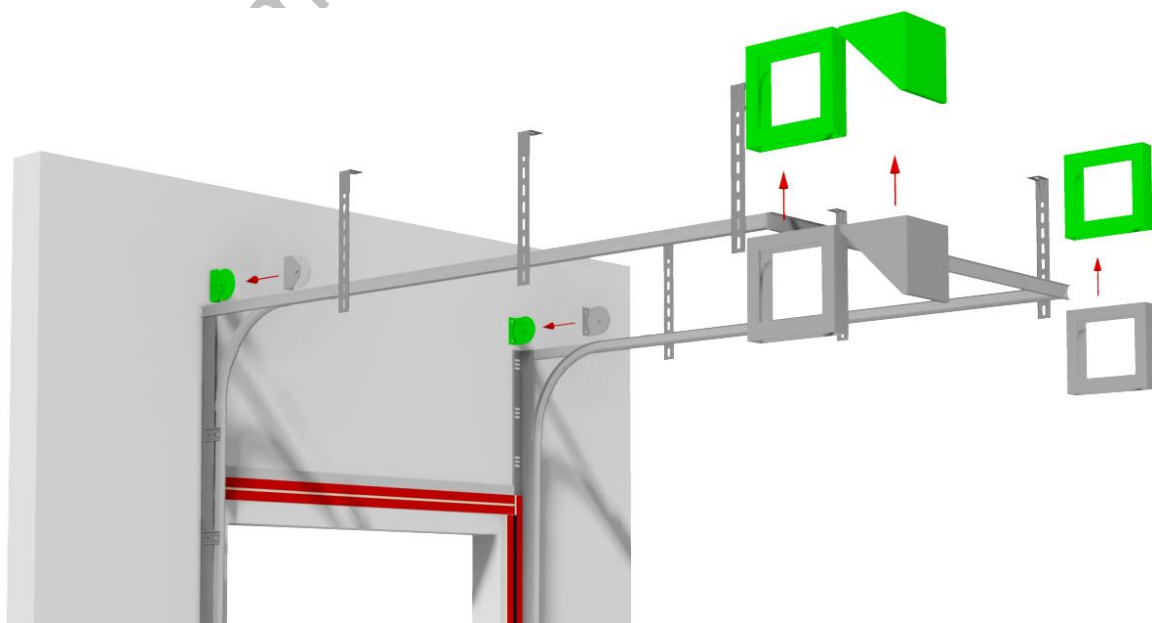
## Schritt 4b - Montagebügel (Wandmontage)

Montieren Sie die Halterungen gemäß der technischen Zeichnung von Metacon-Next. Achten Sie darauf, dass die Halterungen waagrecht, parallel und im rechten Winkel zur Wand stehen.



## Schritt 4c - Montagebügel (Deckenmontage)

Montieren Sie die Halterungen gemäß der technischen Zeichnung von Metacon-Next. Achten Sie darauf, dass die Halterungen waagrecht, parallel und im rechten Winkel zur Wand stehen.



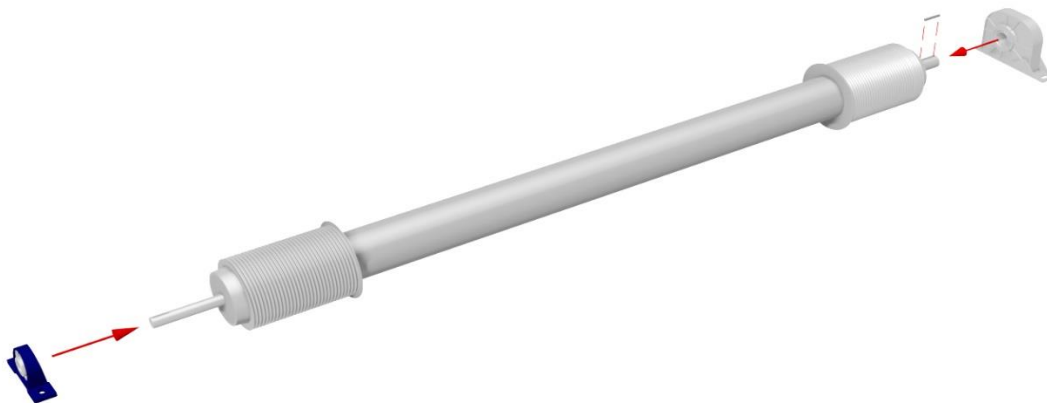
## Schritt 5a - Vorbereitung für die Montage der Antriebswelle

Entfetten Sie die Wellenzapfen und ölen Sie sie vor dem Einbau der Lager.  
Schieben Sie die Abrollsicherung mit der richtigen Drehrichtung über den Achszapfen mit Passfeder.

**ACHTUNG: Stellen Sie sicher, dass der Abrollschutz nicht blockiert ist. Wenn das der Fall ist, muss er repariert werden! Weitere Anweisungen finden Sie im Informationsblatt zum Abwickelschutz.**

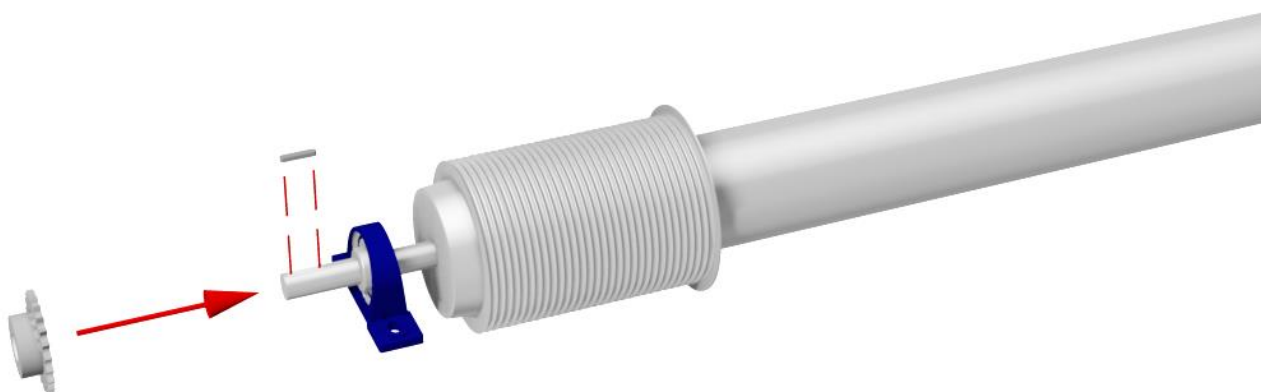
Auf der anderen Seite wird das Lager über den Achszapfen gelegt.  
Ziehen Sie 1 Sicherungsschraube des Lagers von Hand an, um ein Verrutschen zu verhindern.

*Hinweis: Die folgende Abbildung bezieht sich auf eine Situation, in der sich das Laufwerk auf der linken Seite befindet.*



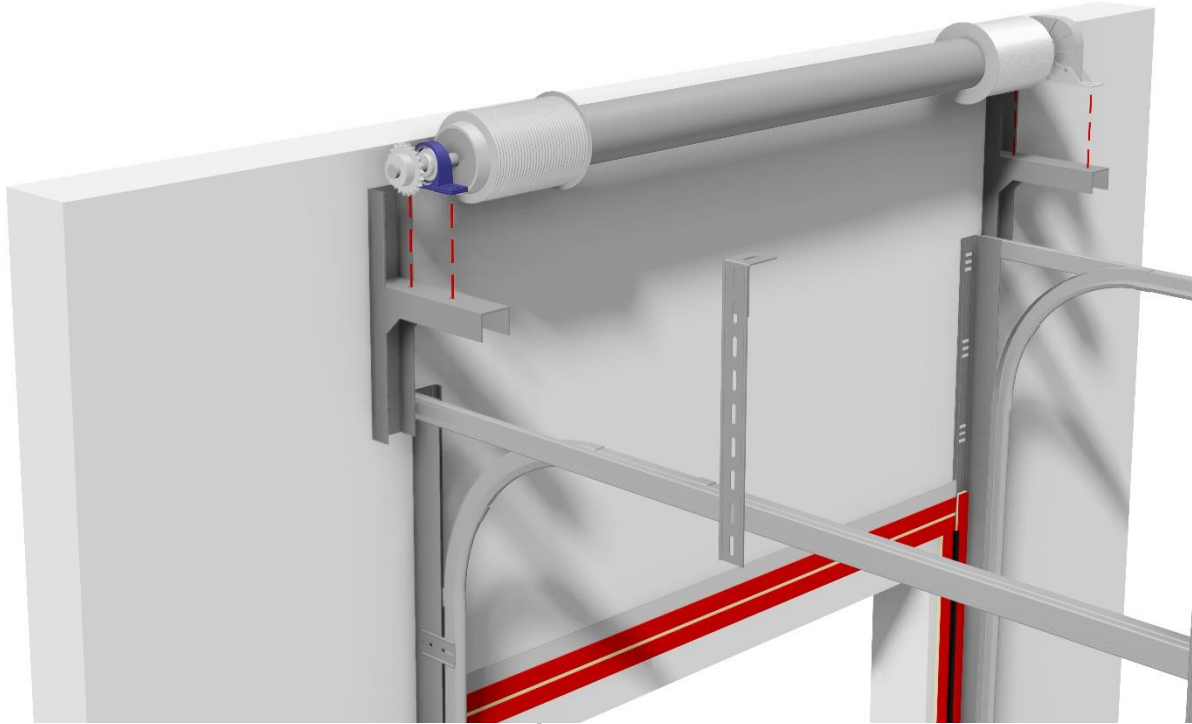
## Schritt 5b: Montage des Kettenrads

Setzen Sie die Passfeder auf der Motorseite in den Wellenzapfen ein. Setzen Sie dann das Kettenrad so ein, dass die Brustseite von der Rolle weg zeigt.



## Schritt 5c - Montage der Antriebswelle

Stellen Sie sicher, dass die Achse parallel zur Wand montiert ist. Verteilen Sie den Abstand zwischen den Kabeltrommeln und den Schienen links und rechts. Ziehen Sie die Befestigungsbolzen und die Sicherungsschrauben der Lager an.



## Schritt 5d - Montage des Spanners und des Ritzelmotors

Montieren Sie den Spannschlitten.

Prüfen Sie, ob sich das Endschaltergehäuse in der richtigen Position befindet, es darf die Kette nicht berühren.

Montieren Sie den Schaltkasten und schließen Sie ihn an die Stromversorgung an, einschließlich der Batterie (falls vorhanden) und der Abrollsicherung.

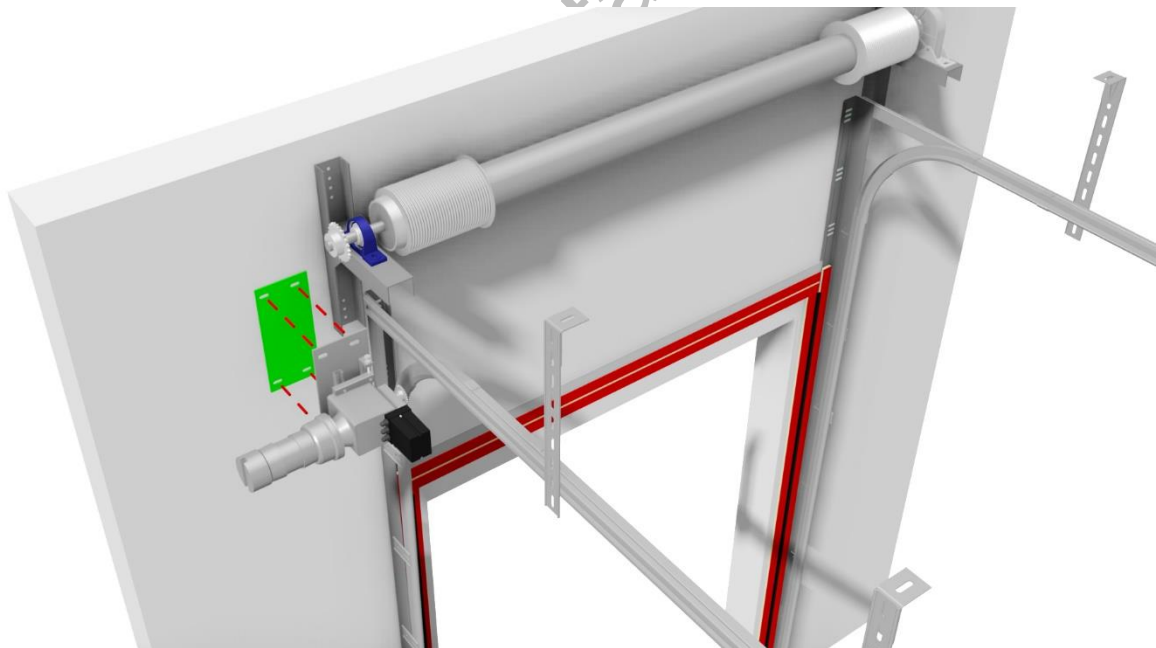
**Bitte beachten Sie: Alle anderen Komponenten sollten erst ab Schritt 11 dieser Anleitung angeschlossen werden!**

Prüfen Sie, ob die Drehrichtung mit den Tasten im Schaltkasten an dem Anschluss übereinstimmt, an dem die Tür eingestellt werden soll.

Setzen Sie das Kettenrad auf den Motorwellenzapfen, mit der Brustseite zum Motor.

Der Motor kann nun mit den mitgelieferten Befestigungselementen in der mittleren Position des Verstellbereichs des Spannwagens auf dem Spannwagen montiert werden.

Richten Sie die Ritzel horizontal und vertikal aus und sichern Sie sie mit den Sicherungsschrauben.



## Schritt 5e - Montage und Spannen der Kette

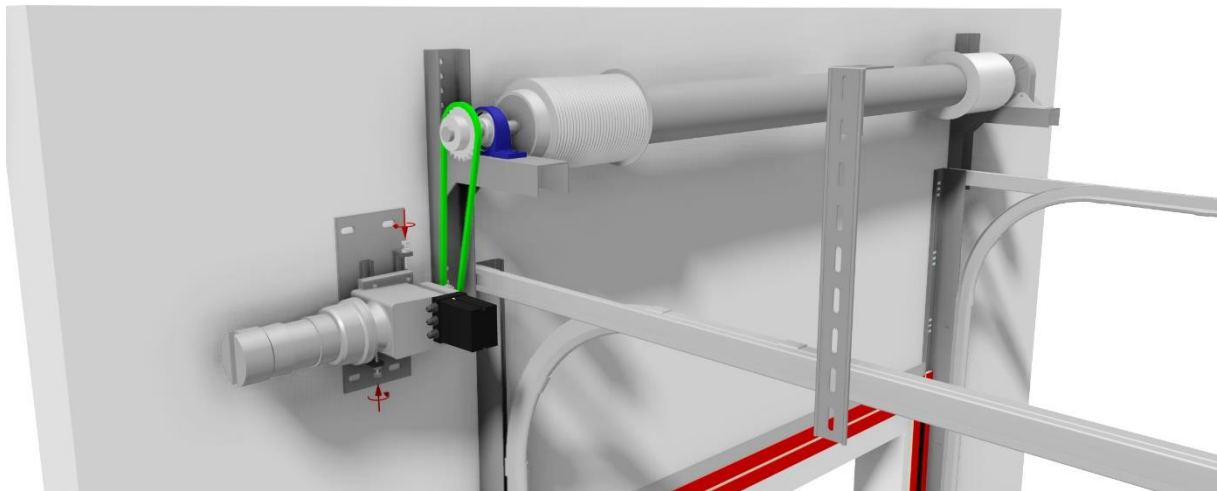
Legen Sie die Kette über die Ritzel, markieren Sie die gewünschte Länge und nehmen Sie die Kette dann ab.

Schneiden Sie die Kette auf die richtige Länge zu und befestigen Sie sie mit den mitgelieferten Verschlussgliedern auf den Kettenrädern.

Achten Sie beim Spannen der Kette darauf, dass sie nicht zu straff ist.

Wenn die Kettenspannung nicht ausreicht, kann die Abrollsicherung durch den Zwischenraum auf der Kette aktiviert werden.

Prüfen Sie nach dem Spannen der Kette, ob die Ritzel noch richtig ausgerichtet sind.

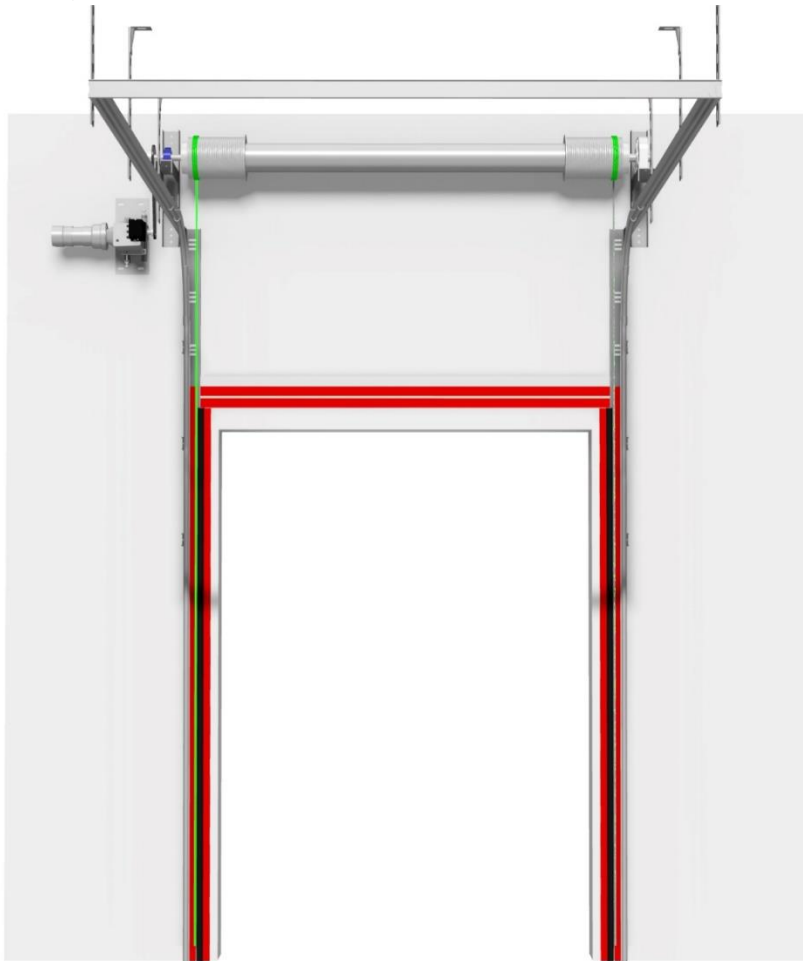


Eigentum von M

## Schritt 6 - Befestigung der Stahlseile

Befestigen Sie die Kabel an den Kabeltrommeln. Vergewissern Sie sich, dass die Seile mit mindestens 2 vollständigen Umdrehungen auf den Trommeln liegen, wenn die Seile vollständig herunterhängen. Die Drähte müssen zwischen 1 und 3 mm frei von den Schienen verlaufen. Die herabgelassenen Seile müssen auf beiden Seiten die gleiche Länge haben.

Hinweis: Das Kabel muss mit mindestens 2 Schellen an der Kabeltrommel befestigt werden.

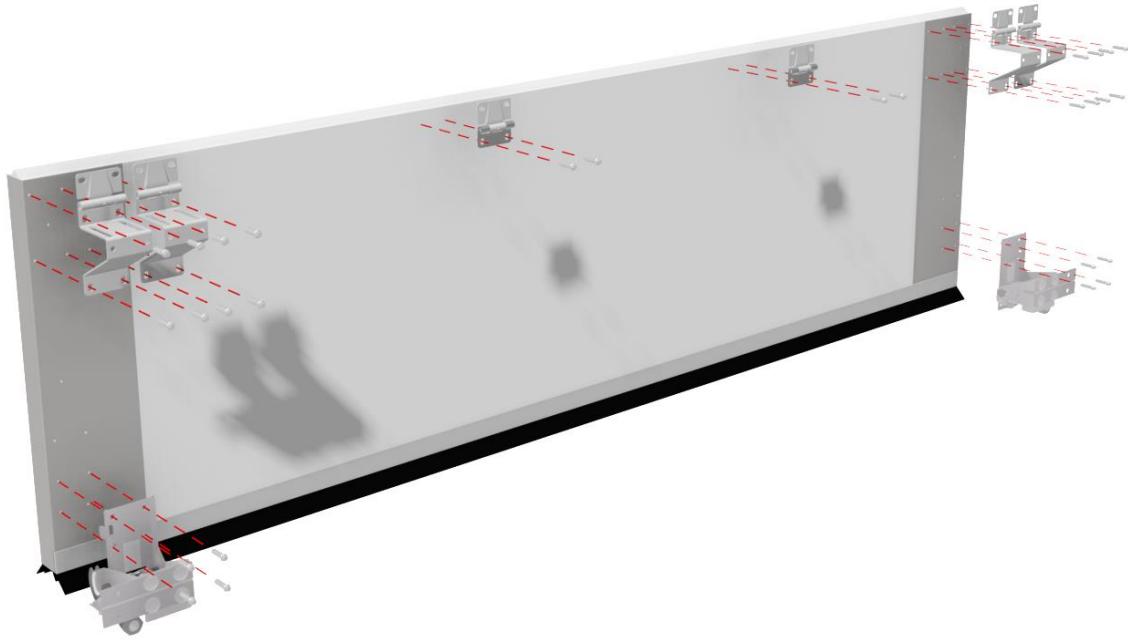


Eig



## Schritt 7a - Montage der Bodenplatte

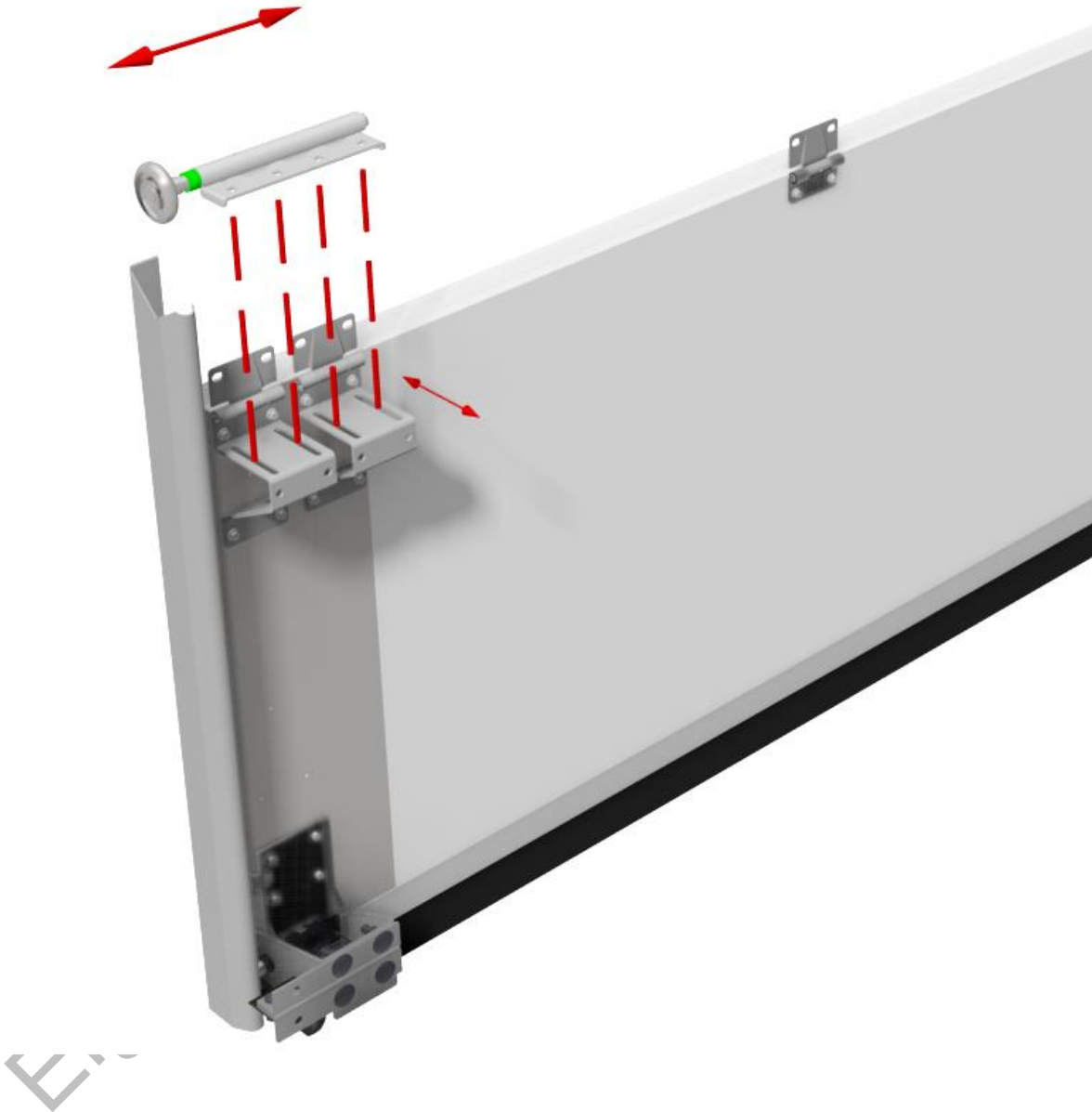
Montieren Sie die seitlichen Scharniere wie in der Abbildung unten gezeigt mit den mitgelieferten Befestigungselementen. Positionieren Sie die Bodenplatte zwischen den Schienen. Achten Sie darauf, dass der Abstand zwischen den Schienen auf beiden Seiten gleich groß ist. Montieren Sie die Kabelunterbrechungsvorrichtung inkl. Umlenkrolle wie in der Abbildung unten gezeigt mit den mitgelieferten Befestigungsmitteln. Überprüfen Sie, ob alle vorbereiteten Befestigungslöcher verwendet wurden.



Eigentum von

## Schritt 7b - Montage der Laufräder

Montieren Sie die Laufrollen an den seitlichen Scharnieren mit den Unterlegscheiben so, dass sich die Platte nicht mehr als 3 mm bewegen kann.

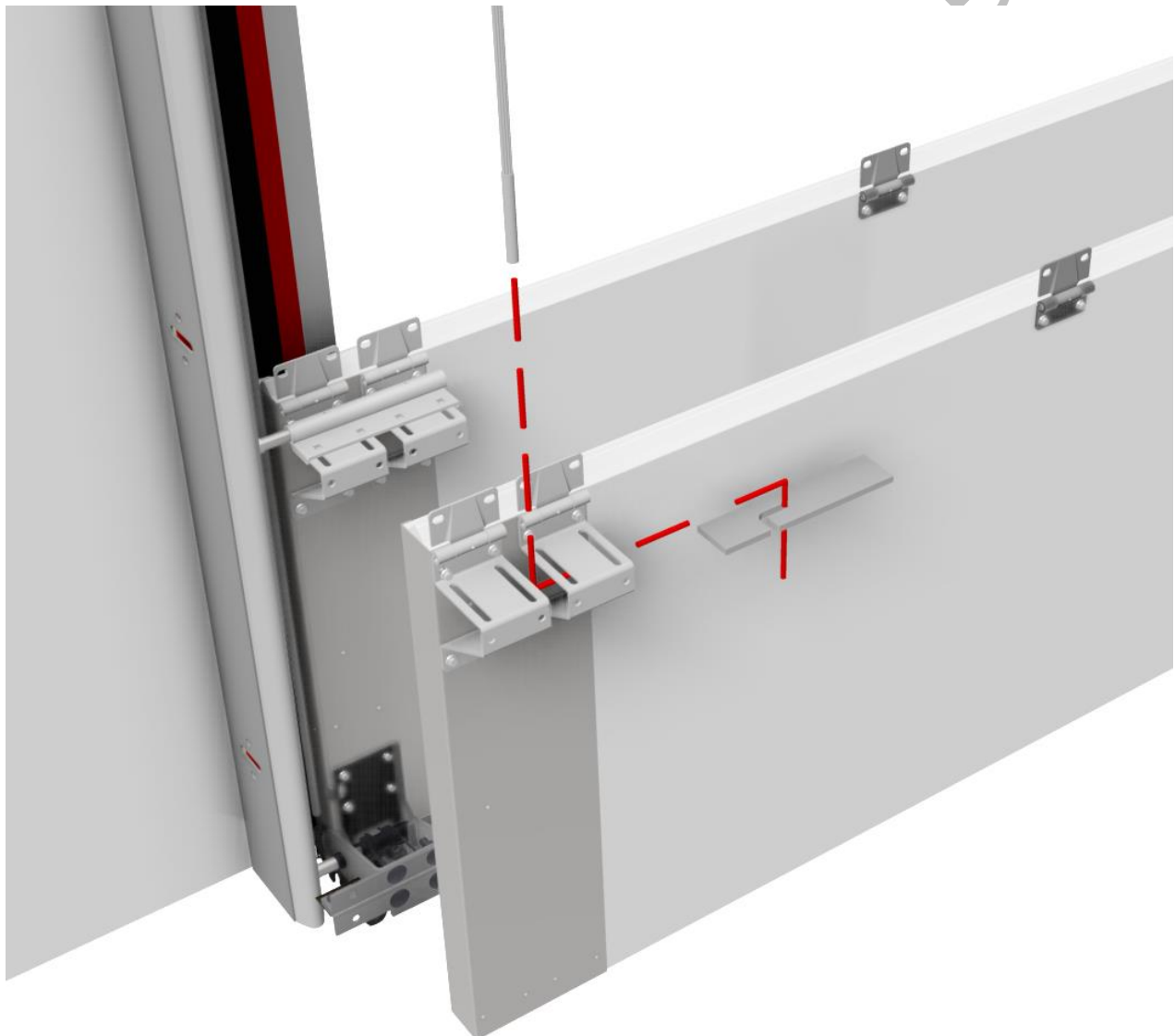


## Schritt 8a - Montage der Zwischenplatten

Montieren Sie die seitlichen Scharniere wie in der Abbildung unten gezeigt mit den mitgelieferten Befestigungselementen. Setzen Sie die Zwischenplatte vor die Tageslichtöffnung.

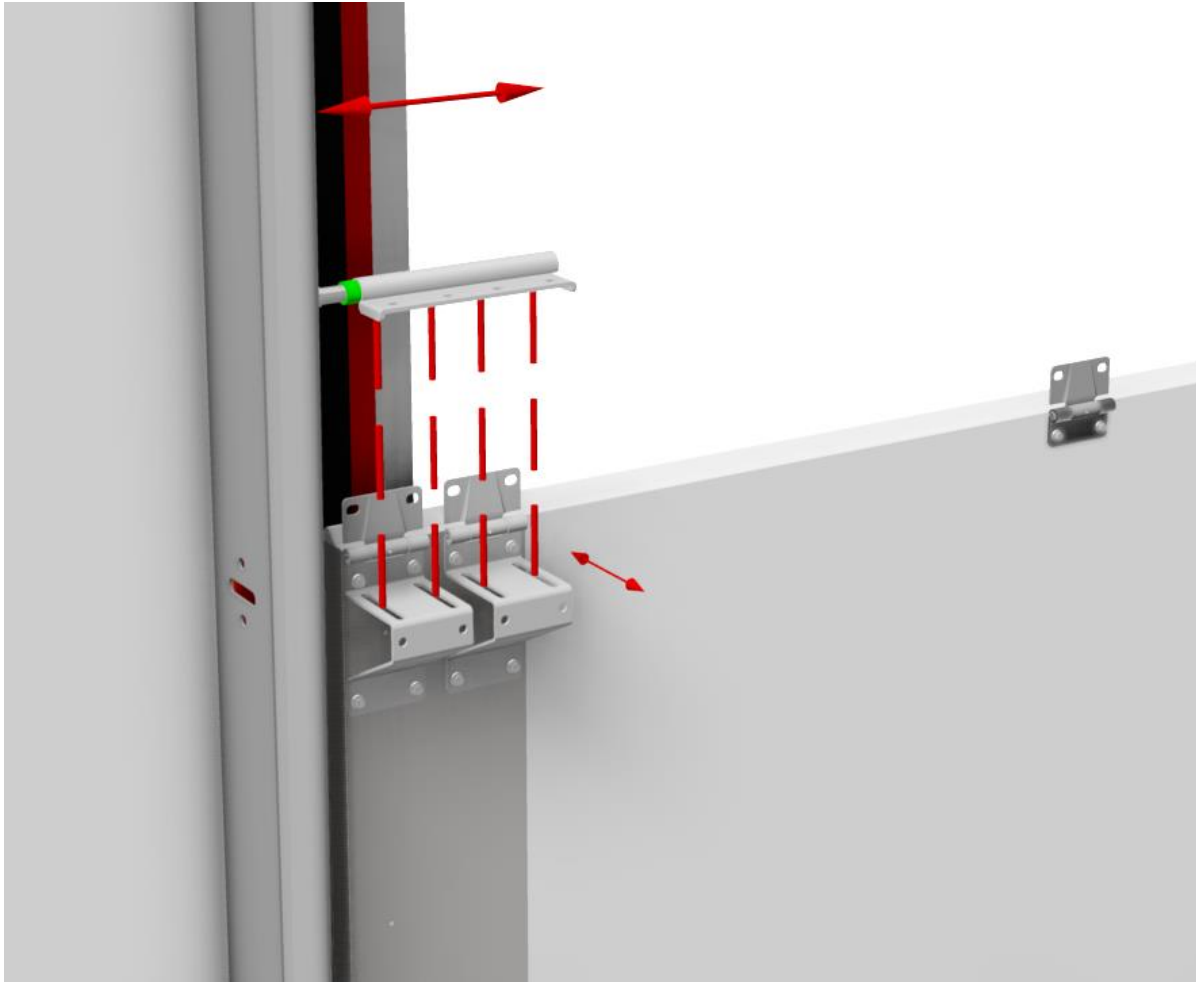
*Verwenden Sie den mitgelieferten Hebegriff in Kombination mit den Stahlseilen, um die Platten ohne externe Hebevorrichtungen zu stapeln.*

Legen Sie dann die Zwischenplatte auf die darunter liegende Platte und achten Sie darauf, dass der Abstand nach links und rechts gleich ist.



## Schritt 8b - Montage der Seitenscharniere und Laufräder

Montieren Sie die Laufräder an den seitlichen Scharnieren. Befestigen Sie die Seitenscharniere der darunter liegenden Platte mit den mitgelieferten Schrauben.

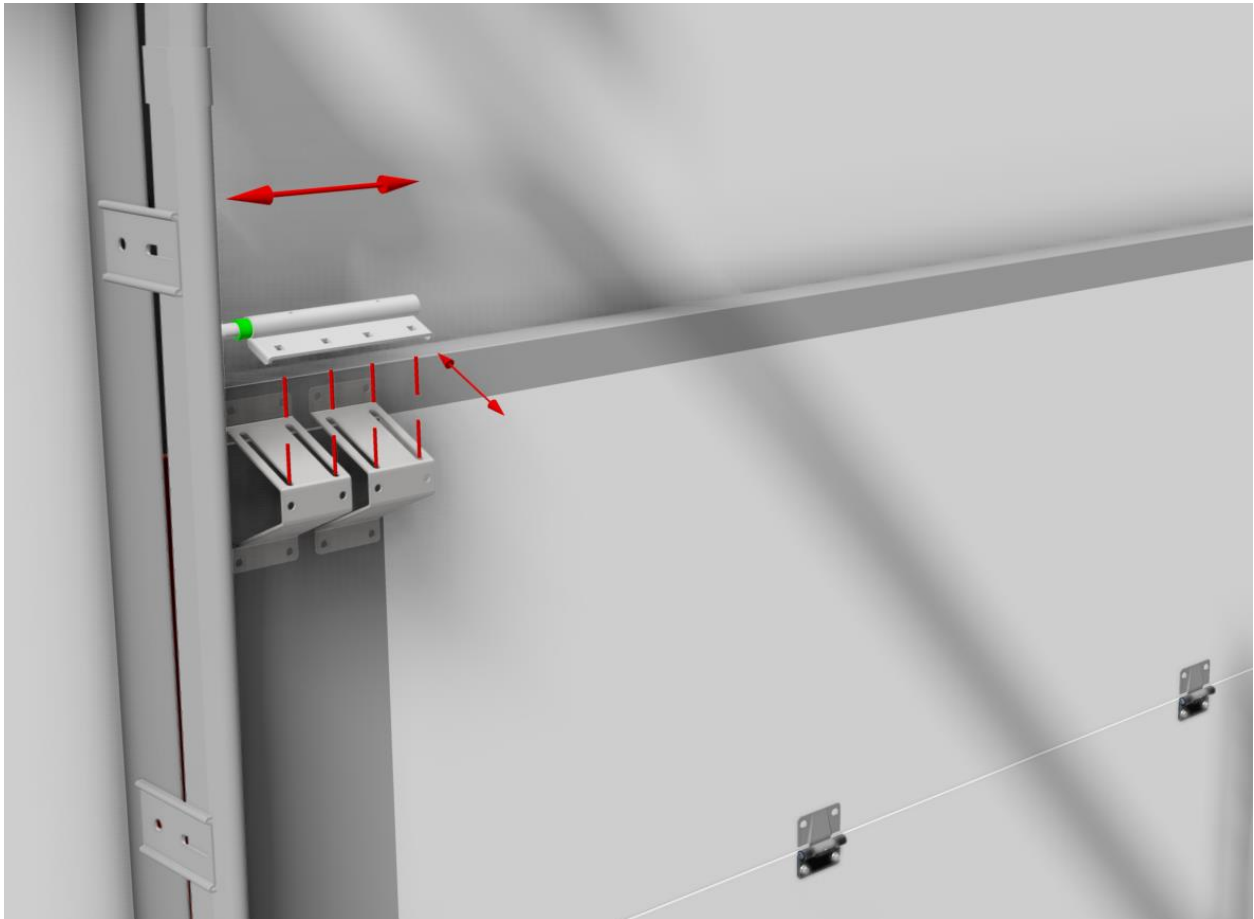


Wiederholen Sie diesen Schritt, bis alle Zwischenplatten angebracht sind.

Eigentum

## Schritt 8c - Montage der oberen Platte

Montieren Sie die oberen Rollenhalterungen wie unten gezeigt mit den mitgelieferten Befestigungselementen. Befestigen Sie die Laufrollen der oberen Platte an den oberen Rollenhaltern, wobei die Distanzringe so positioniert werden, dass sich die Platte nicht mehr als 3 mm bewegen kann. Schrauben Sie die Scharniere der letzten Zwischenplatte an die obere Platte.



Eigentum

## Schritt 9 - Montage der mittleren Scharniere

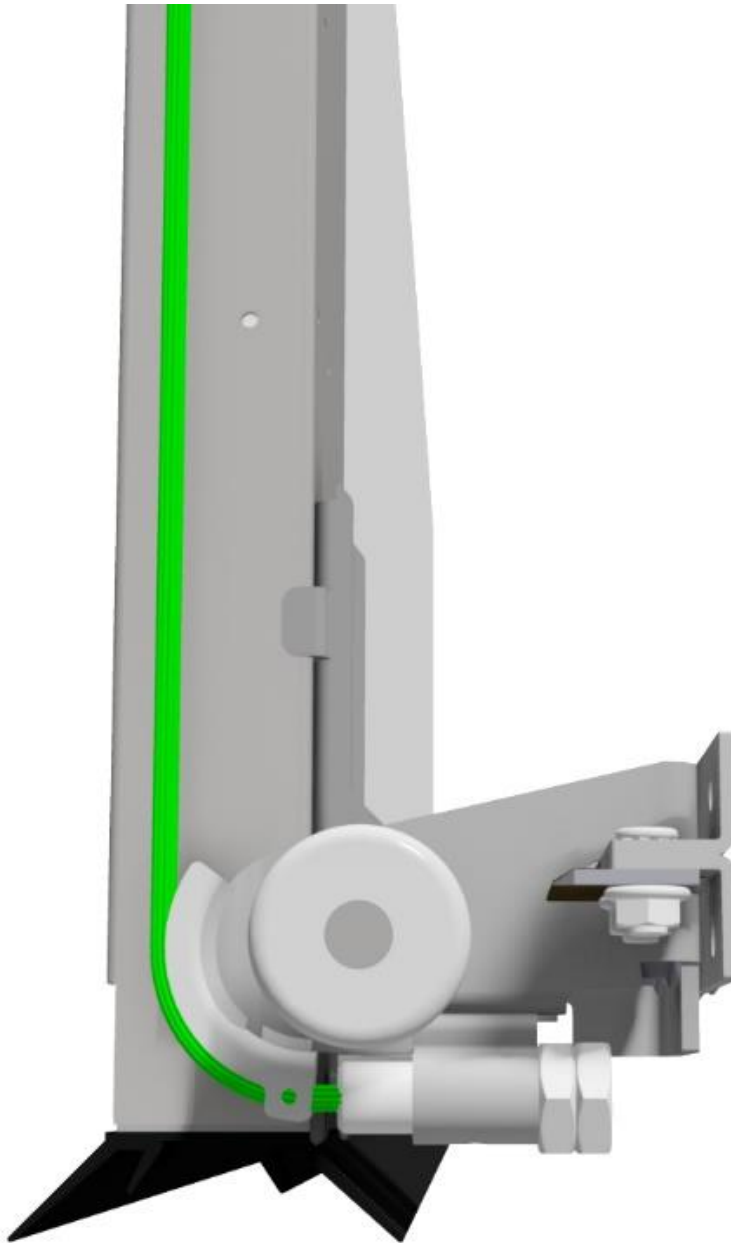
Schrauben Sie alle mittleren Scharniere mit den mitgelieferten Befestigungsmitteln an.

**ACHTUNG:** Bohren Sie dabei nicht direkt in der Mitte des Lochs mit einem maximalen Drehmoment von 4 Nm.



## Schritt 10 - Befestigung des Stahlseils

Befestigen Sie die Kabel an der Kabelbruchsicherung wie in der Abbildung unten dargestellt. Vergewissern Sie sich, dass die Sperrvorrichtung entfernt wurde.

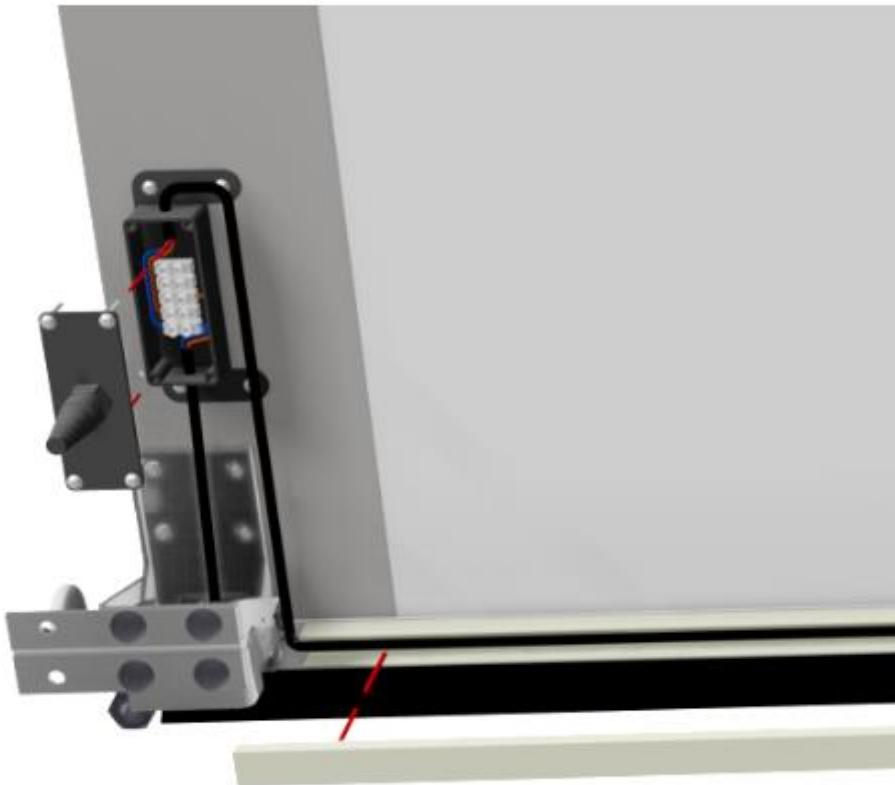


## Schritt 11 - Anschließen der Sicherheitsschalter der Klappenkabel

Durch den Kabelkanal zum LAD 2 führen.



kt b



## Schritt 12 - Einstellen der Endlagen

**Achtung: Die drucktasten im Schaltkasten setzen alle Sicherheitseinrichtungen und Endschalter außer Kraft!**

Heben Sie zunächst das Sektionaltor an, bevor Sie mit der Einstellung der Endschalter beginnen.

Damit soll sichergestellt werden, dass der Abrollschutz nicht blockiert wird.

Anweisungen zur Einstellung der Endlagen finden Sie im Handbuch des Lieferanten.

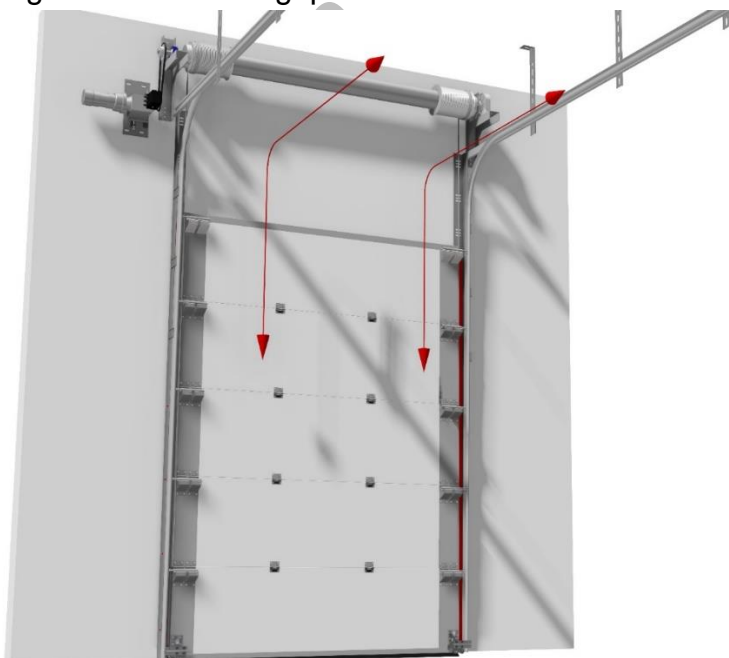
Für den Normalbetrieb sind die Standard-Endschalter eingestellt. Bei der Einstellung der unteren Endlage sollte das Türblatt nicht am Wandhaken hängen.

Beim Schließen im Notfall muss das Sektionaltor bis zum Überlastungsendschalter ausfahren, weitere Informationen finden Sie in der Anleitung des Lieferanten des Schaltkastens.

Montieren Sie den Schaltkasten in der Höhe gemäß der Zeichnung, verlegen Sie die Kabel und sichern Sie sie so, dass sie nicht zwischen die beweglichen Teile geraten können.

Nach dem Prüfen und Einstellen der Endschalterpositionen können Sie alle mitgelieferten Komponenten und Schutzeinrichtungen anschließen und einlernen. Schließen Sie 1 Komponente an und prüfen Sie, ob sie richtig funktioniert.

Schließen Sie dann das nächste Bauteil an und prüfen Sie es auf seine Funktionstüchtigkeit. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis alle Bauteile angeschlossen und geprüft sind.



## 9 Erste Verwendung

Die erste Nutzung erfolgt durch die installierende Partei. Diese Partei muss das Dokument "Anhang A" sofort nach der Installation ausfüllen und an der Tür abgeben.

Die Tür ist anhand der Kontroll-/Wartungsliste zu überprüfen und jeder Schritt ist abzuheken und mit Namen in Druckbuchstaben zu unterschreiben.

Die Tür hat bei Inbetriebnahme einen Schalldruckpegel von 70 dB(A) oder weniger.

Fällt diese Prüfung in allen Punkten positiv aus, kann die Tür an den Benutzer übergeben werden.

Eigentum von Metacon-Next B.V.

## 10 Wartung, Störungen und Reparaturen

### 10.1 Regelmäßige Wartung

Jede Tür ist mit einer Kennzeichnung versehen, die die Art der Tür, die Bestellnummer und die Positionsnummer angibt. Im Falle einer Störung ist diese Nummer dem Lieferanten mitzuteilen. Metacon-Next führt ein technisches Dossier im Archiv mit Bezug auf die Auftragsnummer und Positionsnummer.

Für das ordnungsgemäße Funktionieren der Anlage ist eine regelmäßige Wartung erforderlich. Um die Herstellergarantie in Anspruch nehmen zu können, muss die Wartung bei "normalem" Gebrauch mindestens einmal pro Jahr durchgeführt werden. Die Wartung muss von einem kompetenten Installateur durchgeführt werden. Metacon-Next empfiehlt, einen Wartungsvertrag mit dem Lieferanten abzuschließen. **Unzureichende Wartung kann zu einer unsicheren Situation führen. Siehe NEN-EN 12635.**

Die folgenden Schritte sollten bei der Wartung (und beim ersten Gebrauch) überprüft werden;

Anhang B "Türtyp - Wartungshinweise".

### 10.2 Reinigung

Die Häufigkeit, mit der die Tür gereinigt wird, bestimmt der Benutzer. Es wird empfohlen, die Tür nur einmal im Jahr mit einem feuchten Tuch abzuwischen, um Schäden zu vermeiden. Andere Reinigungsmethoden führen zum Erlöschen der Herstellergarantie. Achten Sie darauf, dass die elektrischen Bauteile während der Reinigung nicht mit Feuchtigkeit in Berührung kommen. Bitte beachten Sie, dass die klimatischen Bedingungen zu einer veränderten Reinigungshäufigkeit führen können.

### 10.3 Störungen und Reparaturen

Bei Wartungs- und Reparaturarbeiten muss die Tür spannungsfrei geschaltet werden. Fehlersuche und Reparaturen müssen von qualifizierten Monteuren durchgeführt werden. Im Falle einer Störung muss der Lieferant kontaktiert werden. Wenn der Lieferant die Störung nicht beheben kann, kann Metacon-Next kontaktiert werden.

## **11 Lagerung und Transport**

Die Teile werden für den Transport auf einer Palette in Folie oder in einer Kunststoffhülle verpackt, so dass sie während des Transports vor Witterungseinflüssen geschützt sind. Die Palette sollte immer an einem trockenen und frostfreien Ort gelagert werden. Um Kondenswasser in der Verpackung zu vermeiden, öffnen Sie bitte die Verpackung bei Erhalt. Der Transport ist relativ einfach, da Metacon-Next nur Halbfertigprodukte liefert. Wenn das Paket mehr als 20 kg wiegt, sollte es mit einem geeigneten Hebezeug transportiert werden. Das Abladen der Waren muss ebenfalls mit geeigneten Geräten erfolgen. Sofern nicht anders angegeben, können die Pakete mit einem Gabelstapler entladen werden.

## **12 Umwelt und Entsorgung**

Die örtlich geltenden Umweltvorschriften sind zu beachten (getrennte Entsorgung von umweltschädlichen Stoffen). Um das Produkt zu zerlegen, folgen Sie den Anweisungen in umgekehrter Reihenfolge (siehe Abschnitt 8).

Eigentum von Metacon-Next B.V.

## Anhang A: "OHD-C EI(1) 60 / EI(2) 90 / EW 90 & OHD-C EI(1) 120 - Installationsdaten"

<b>Türdaten</b>	
• Bestellnummer	.....
• Position	.....
• Seriennummer	.....
• Lage der Tür	.....
• Datum der Installation	.....
<b>Angaben des Herstellers</b>	
• Name	Metacon-Next B.V.
• Adresse	Zuidbaan 450 2841 MD Moordrecht Niederlande
• Rufnummer	+31 182 510 777
• E-Mail	info@metacon-next.com
• Website	www.metacon-next.com
<b>Angaben zur installierenden Partei</b>	
• Name des Unternehmens	
• Rufnummer	
• E-Mail	
• Website	
<b>Antriebsdaten</b>	
• Hersteller	
• Produktnummer	
• Seriennummer	
<b>Kontrolldaten</b>	
• Hersteller	
• Produktnummer	
• Seriennummer	
• Software-Version	
<b>Daten zur Sicherheitsausrüstung 1</b>	
• Hersteller	
• Produktnummer	
• Seriennummer	
• Software-Version	
<b>Daten zur Sicherheitsausrüstung 2</b>	
• Hersteller	
• Produktnummer	
• Seriennummer	
• Software-Version	

Diese Tür muss gemäß den in Kapitel 4 der Bedienungsanleitung beschriebenen Anweisungen verwendet werden.

## Anhang B: "OHD-C EI(1) 60 / EI(2) 90 / EW 90 & OHD-C EI(1) 120 - Wartungsanleitung".

1.  Identifizierung der Tür mit Hilfe einer Typbezeichnung
2.  Beginnen Sie mit einer allgemeinen Sichtprüfung
3.  Schließen Sie die Tür vollständig
4.  Führen Sie die allgemeine Sichtprüfung erneut durch.
5.  Trennen Sie das Steuergerät von der Netzversorgung
6.  Prüfen Sie, ob alle Verschlüsse/Punkte vorhanden/verwendet sind und ob sie sicher sind.
7.  Schienen auf Beschädigung und/oder Verschleiß prüfen
8.  Prüfen Sie die Platten und Drahtseile auf Beschädigung und/oder Verschleiß
9.  Prüfen Sie, ob die Panzerung noch richtig in den Schienen ausgerichtet ist (der Abstand zwischen der äußeren Platte und der inneren Schiene muss links und rechts gleich groß sein)
10.  Kontrolle von Kettenspannung, Verschleiß und Ausrichtung
11.  Prüfen Sie, ob die Endschalter noch richtig eingestellt sind;
  - Obere Position: Unterseite der Panzerung max. auf Tageslichthöhe
  - Untere Position: Paneele gestapelt (Türblatt darf nicht am Flammenhaken hängen)
  - Overclose-Einstellung: prüfen, ob die Tür richtig schließt und ob der Flammenhaken in den Wandhaken fällt
12.  Überprüfung der Sicherheitskomponenten auf ihre Funktionstüchtigkeit
13.  Schließkontrolle bei Feualarm
14.  Überprüfung der elektrischen Verkabelung auf Schäden und Befestigung
15.  Prüfen Sie die Batterien im Steuergerät auf Funktion und Lieferdatum, sie sollten nicht älter als 2 Jahre sein (die Umgebungstemperatur kann ihre Lebensdauer verringern)
16.  Prüfen, ob die Lager, Stellringe und Zahnräder gesichert sind
17.  Elektrische Schließzeitmessung prüfen, im Logbuch vermerken
18.  Kontrolle auf Schwerkraftabschaltung, plus Zeitmessung, Aufzeichnung im Logbuch
19.  Zyklen/Bewegungen im Steuergerät auslesen, im Logbuch vermerken
20.  Aufzeichnung der durchgeführten Maßnahmen, Beobachtungen und ausgetauschten Teile im Logbuch
21.  Prüfen Sie, ob die Dokumente an der Tür vorhanden sind.

**Damit die Tür weiterhin ordnungsgemäß mit der angegebenen Leistung funktioniert, müssen die folgenden Komponenten in regelmäßigen Abständen ausgetauscht werden (wenn die Komponenten beschädigt oder defekt sind, auch wenn sie die eingestellten Zyklen oder Lebenszyklen noch nicht erreicht haben, müssen sie ersetzt werden);**

### Ersetzt nach;

Sich drehende Räder  
 Laufräder Bodenplatte  
 Obere Platte Laufräder  
 Laufräder Zwischenplatte  
 Stahlseile  
 Scharniere / Seitenhalterungen  
 Palusol  
 Duoflap (Rauchschutztüren)  
 Flüssigkeitsbarriere aus Gummi

	Reduzierte Hardware		Standard/Highlift-Beschläge		Vertikale Gleisanwendung	
	Zyklen	Jahr	Zyklen	Jahr	Zyklen	Jahr
	5000	10	K.A.	K.A.	K.A.	K.A.
	10000	10	10000	10	10000	10
	10000	10	12500	10	12500	10
	25000	10	25000	10	25000	10
	5000	5	12500	5	12500	5
	25000	10	25000	10	100000	10
	25000	20	25000	20	25000	20
	1000	3	1000	3	1000	3
	1000	3	1000	3	1000	3

